

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Theoretischer Rahmen	5
2.1	Vorgeformte Strukturen	5
2.2	Angst und Anfälle im Gespräch	20
2.3	Vorgeformte Strukturen beim Sprechen über Angst und Anfälle	27
2.4	Daten, Gesprächsformen und methodisches Vorgehen	28
3	Fallstudie Frau Wiesinger	41
3.1	Rekurrente Orientierung am Modell „ <i>es ging gar nichts mehr</i> “ – Einführung	41
3.2	Individuelles „Aufladen“ eines sozial geteilten Ausdrucks	47
3.3	Vorgeformte Strukturen im Kontext: Von Panikangst zur Alltagsangst	51
3.4	Vorgeformte Strukturen: Interpretation von Krankheitsaspekten	60
3.4.1	Vorgeformte Strukturen zur Darstellung subjektiver Krankheitstheorie	60
3.4.2	Vorgeformte Strukturen als Interpretationsschema	67
3.5	Zusammenfassung	73
4	Markierung und Bearbeitung vorgeformter Wendungen	75
4.1	Kommentare und prosodische Markierung	76
4.1.1	Kommentierung einer Wendung als individuell vorgeformt	76
4.1.2	Prosodische Markierung eines individuell vorgeformten Ausdrucks	81
4.1.3	Prosodische Markierung eines sozial geteilten vorgeformten Ausdrucks	82
4.1.4	Kommentierung konventionell vorgeformter Wendungen	84
4.1.5	Zusammenfassung: Kommentierung und prosodische Markierung	86
4.2	Kreative Veränderung konventionell vorgeformter Ausdrücke	87
4.3	Zusammenfassung: Markierung und Bearbeitung vorgeformter Wendungen	95

5	Orientierung an komplexen vorgeformten Konstruktionen	99
5.1	Mensch/Typ-Konstruktionen	100
5.1.1	Rekurrente Verwendung der ‚Typ-Konstruktion‘	101
5.1.2	Mensch/Typ-Konstruktionen im weiteren Korpus	125
5.1.3	„Mensch/Typ-Konstruktionen“: Zusammenfassung	133
5.2	Listenkonstruktionen	134
5.2.1	Listen als komplexe strukturell vorgeformte Konstruktionen	134
5.2.2	Listen als komplexe individuell vorgeformte Strukturen	140
5.2.3	Vorgeformte Ausdrücke innerhalb von Listen	143
5.2.4	Inhaltlich nicht detaillierende Listen	148
5.3	Komplexe Ad-hoc-Konstruktionen	153
5.4	Zusammenfassung: komplexe vorgeformte Konstruktionen	157
6	Interaktive Aspekte	161
6.1	Ressource bei geringer interaktiver Unterstützung	162
6.2	Ratifizierende Aufnahme vorgeformter Wendungen durch den Arzt	168
6.3	Kritischer Rekurs auf eine vorgeformte Wendung durch den Arzt	172
6.4	Kritische Wiederaufnahme einer vorgeformten Wendung durch den Arzt	174
6.5	Kollaborative Produktion einer vorgeformten Wendung	180
6.6	Zusammenfassung: interaktive Aspekte	182
7	Ergebnisse und Fazit	185
7.1	Ergebnisse zu Angst und Anfällen	186
7.1.1	Interpretation von Krankheitsaspekten	186
7.1.2	Umgang mit Angst im Gespräch	188
7.1.3	Hinweise auf mögliche Unterschiede zwischen Patientengruppen	190
7.2	Ergebnisse zu vorgeformten Strukturen	192
7.2.1	Vorgeformte Strukturen als Formulierungsressource	193
7.2.2	Detaillieren und Rekonstruieren	195
7.2.3	Funktionen vorgeformter Strukturen	197
7.3	Vorgeformte Strukturen: Grenzen und Übergänge	199
7.4	Methodische Überlegungen	203
	Literaturverzeichnis	205

Anhang	217
A Transkriptionskonventionen	217
A.1 Transkriptionskonventionen	217
A.2 Tabellarische Übersicht über das Korpus	219
B Zusätzliche Transkriptausschnitte	221
B.1 Anhang zu Kapitel 4: Markierung / Bearbeitung vorgeformter Wendungen .	221
B.1.1 Zusätzliche Ausschnitte: Herr Rasmus, Frau Nieder	221
B.2 Anhang zu Kapitel 5: Komplexe vorgeformte Konstruktionen	223
B.3 Anhang zu Kapitel 7: Ergebnisse und Fazit	224